

[Read and download] Latein fr Angeber

## Latein fr Angeber

*Von Gerald Drews*

*DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #92976 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-10-01 Erscheinungsdatum: 2012-10-01 File Name: B009GON4N6 | File size: 49.Mb

**Von Gerald Drews : Latein fr Angeber** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Latein fr Angeber:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessant nicht nur fr Lateinkenner Von l'acheteur Die lateinische Sprache bffeln habe ich mit dem eigenen Kind

hinter mir. Jetzt tritt der Enkel in dessen Fustapfen und muss "quam difficile est discere" erkennen, aber auch mit dem "Carpe diem" umgehen können. Wie dem auch sei, mit diesem Buch will ich den Enkel ermuntern, dass noch kein Meister vom Himmel gefallen ist, er jedoch einer werden und mit bestimmten lateinischen Zitaten in der Schule auf den Putz hauen und vielleicht sogar den Lehrer beeindrucken kann. Zudem ist es auch für Latein unkundige Erwachsene ein durchaus interessantes Buch. Zudem wurde das Buch: Latein Grammatik - clever gelernt: Ab Klasse 5 als Unterstützung zum Erlernen der lateinischen Grammatik gekauft (siehe auch Kommentar). 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Latein-Fibel Von Oliver Baumbach, mit Augenzwängern verfasst und sinnvoll geordnete "Angeber-Sprüche". Einsetzbar in allen Lebenslagen, unabhängig davon, ob Lateinkenntnisse vorliegen oder auch nicht. 10 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Cui bono? (wem nutzt das?) Von Scriptor... frage ich mich ernsthaft nach dem Durchblättern dieses Buches, das - wer hätte das gedacht? - seit den frühen 90er Jahren immer wieder neue Auflagen (mit unterschiedlichen Buchdeckeln) erlebt (war damals wirklich sehr beliebt. Sicher vor allem wohl als "humorvolles Geschenk" gedacht, habe auch ich damals - nach Erscheinen der 1. Auflage - mit großer Neugierde zu diesem Buch begriffen - zumal es ja schon immer recht "preiswert" war, und angeblich "1.000 Zitate" aus dem Lateinischen in sich versammelt (ob es stimmt, weiß ich nicht; ich habe nicht nachgezählt). Der Autor Gerald Drews erweist sich als ausgesprochener Schelm, wenn er in dem Buch zugibt, dass er selber damals in Latein eine "5-" gehabt hat, und damit selbst eigentlich keine Ahnung von der Materie hat, über die er hier schreibt. Und auch seine Kommentare, die er zu den einzelnen lateinischen Zitaten gibt, sind meist nicht besonders geistreich und auch m.E. nicht beringelt "witzig", obwohl wohl humorvoll gemeint. Z.T. wirken die Kommentare des Autors, die nicht wirklich von tiefem Sachverstand zeugen, auch einfach nur peinlich; z.B. wenn er bei gefühlt jedem 3. Zitat einen Bezug zur aktuellen Politik gibt; mal mehr, meist aber weniger passend (aber andere Bezüge fielen dem Autor wohl nicht ein?). Auch der Versuch, die Zitate einzelnen "Anlässen" zuzuordnen (damit man z.B. bei einer Betriebsfeier das passende Zitat hat) wirkt oft genug misslungen, obwohl vom Prinzip her eine gute Idee. Dafür macht sich das Fehlen einer alphabetisch geordneten Übersicht bei diesem Buch leider sehr bemerkbar. - Als "Nachschlagewerk" für ein Zitat - wenn man z.B. nur noch den Anfang eines solchen in Erinnerung hat -, ist das Buch somit praktisch wertlos. Auch wenn die Idee, bzw. deren Ausführung vom Autor von Anfang an nicht wirklich ernst gemeint war, so fragt man sich doch, in welcher Hinsicht Einem das Buch wirklich überhaupt nützlich sein sollte/könnte? Stattdessen ist in meinen Augen das Buch noch am ehesten als "cleverer Marketing-Trick" einzustufen, das weder den zitierten Denkern, Staatsmännern, u., noch dem an der lateinischen Sprache Interessierten gerecht wird. "Angeben" kann man ohnehin kaum "erfolgreich" durch Vorbereitung/ Hinzuziehung von Latein-Zitaten aus diesem Buch; wer sich nicht wirklich für die Sprache, Geschichte oder die Kultur interessiert, bzw. davon keine Ahnung hat, der sollte auch erst gar nicht versuchen, mit derartigen Zitaten - womöglich noch missverstanden und im falschen Zusammenhang benutzt - vor Anderen zu "glänzen" (macht vielleicht noch am ehesten "Sinn", wenn auch die Zuhörer keine Ahnung von Latein haben; aber Vorsicht, wenn sich unter diesen echte Latein-Kenner befinden! - Das kann dann peinlich werden!). Hier gilt ganz klar: "Hörtest Du geschwiegen, wirst Du Philosoph geblieben!" (bringt auch ein Zitat aus dem Lateinischen - sollten sich Autor und Leser mal zu Gemüte führen!); oder auch: "Reden ist Silber; Schweigen ist Gold!" (auch dieses Zitat natürlich in dem Buch mit entsprechender lateinischer Übersetzung). Außerdem sind Reden, die mit Latein-Zitaten versehen sind, doch ohnehin aus der Mode gekommen, oder? Alle hier aufgeführten Zitate sind deutsch übersetzt; und auch Angaben zur Herkunft der Zitate gibt es. An sich preiswert, wirkt das Buch dann aber - mit Blick auf Form und Inhalt - doch eher etwas "billig". FAZIT: Schlecht "geordneter" "Zitaten-Schatz", wenig nützlich - auch nicht für "Angeber" - und eher selten lustig. Oft als Geschenk gedacht, kann man sich das Buch aber meiner Meinung nach auch "schenken". Immerhin ist es oft billig zu erwerben (wenn auch m.E. nicht mehr wert); dabei muss man sich nicht bei einer gemachten größeren Geldausgabe rümpeln.

**Kurzbeschreibung** Wer einmal so richtig aufschneiden will, wird bei den alten Römern sicher fündig. Ob Schule, Sport, Liebe oder Politik: Lateinische Redewendungen und Zitate garantieren Lesespaß für Angeber und alle, die es werden wollen.

**Kurzbeschreibung** Wer einmal so richtig aufschneiden will, wird bei den alten Römern sicher fündig. Ob Schule, Sport, Liebe oder Politik: Lateinische Redewendungen und Zitate garantieren Lesespaß für Angeber und alle, die es werden wollen.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: Gerald Drews, Jahrgang 1954, ist gelernter Zeitungsredakteur. Seit 20 Jahren hat er sich auf das Schreiben von Ratgebern, Sach- und Geschenkbüchern spezialisiert. Von seinen mehr als 100 Titeln wurden rund 5 Millionen Exemplare verkauft. Gerald Drews führt ferner eine Autorenagentur. Er lebt in Augsburg.